Medienmitteilung

Ein starkes Tourismusjahr und Wechsel im Verwaltungsrat

Brig, 25. Juni 2025 – Die Brig Simplon Tourismus AG blickt auf ein intensives und erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück. Mit dem drittbesten Logiernächte-Ergebnis der letzten zehn Jahre unterstreicht die Destination ihre nachhaltige Entwicklung. Gleichzeitig markiert das neue Geschäftsjahr auch einen personellen Wendepunkt: Verwaltungsratspräsident Stefan Luggen verabschiedet sich nach über einem Jahrzehnt an der Spitze.

«Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist», so Stefan Luggen, der die Brig Simplon Tourismus AG seit ihrer Gründung 2014 als Verwaltungsratspräsident prägte. Mit dem Aufbau einer modernen, zukunftsgerichteten Tourismusorganisation, der erfolgreichen Entwicklung einer gemeinsamen Tourismusstrategie, sowie der engen Zusammenarbeit mit den Standortgemeinden bei touristischen Infrastrukturprojekten, hat er das Fundament für eine nachhaltige Tourismusentwicklung gelegt.

Neuerungen im Verwaltungsrat, bewährte Strategie
Im Rahmen der Generalversammlung wurde die bisherige Vizepräsidentin, Lilian Roten, zur neuen Verwaltungsratspräsidentin gewählt. «Ich freue mich, gemeinsam mit dem Team die erfolgreiche Entwicklung der Destination weiterzuführen. Brig Simplon verfügt über ein grosses Potenzial, das wir mit Weitsicht, Offenheit und Qualitätsanspruch weiter entfalten wollen», führt Lilian Roten aus. Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurde Marceline Gemmet. Die Rochade bringt neue Impulse und steht gleichzeitig für Kontinuität in der strategischen Ausrichtung.

Touristische Entwicklung
Im Jahr 2024 konnte Brig Simplon wichtige Projekte zur touristischen Entwicklung der Region realisieren. Die Erneuerung der Wanderwegbeschilderung, neue buchbare Angebote wie die Hüttenwanderungen und das Projekt «Stockalperweg Gondo-Paglino» trugen ebenso zur Attraktivität der Destination bei wie die laufende Umsetzung des Projekts «Bike Brig Simplon». Gemeinsam mit den Gemeinden wurde und wird an der Weiterentwicklung der Infrastruktur gearbeitet – differenziert nach lokalen Bedürfnissen. Direktor Silvio Burgener betont: «Unsere Projekte zeigen, wie wir mit gezielten Investitionen, Kooperationen und einem klaren Fokus auf Qualität Schritt für Schritt eine erlebbare Destination formen. Brig Simplon soll nicht nur besucht, sondern erlebt werden.»

Entwicklung der Logiernächte
Gemessen an den Logiernächten der Destination Brig Simplon reiht sich das Jahr 2024 mit dem drittbesten Ergebnis der letzten zehn Jahre in die Erfolgsbilanz ein. Rückgänge sind bei den geschäftsbedingten Übernachtungen zu erkennen, die vor allem durch den Wirtschaftsboom der Vorjahre zu erklären sind. Der Talgrund Brig, Glis, Brigerbad, Termen und Ried-Brig erfreut sich als Ausgangsort in die umliegenden Bergregionen grosser Beliebtheit. Vor allem Sommergäste bevorzugen diese zentral gelegenen Orte für ihren Aufenthalt, um Ausflüge in die nähere Umgebung und gar ins ganze Oberwallis zu machen. Die Talhotellerie auch im Winter als Ausgangsort zu stärken, ist eine wichtige Aufgabe, die ebenfalls in der Tourismusstrategie festgehalten ist.

Kooperationen

Auch auf Kooperationsseite wurden 2024 wichtige Meilensteine gesetzt. Das «Aletsch Kollektiv» vereint die Destination Brig Simplon mit der Aletsch Arena, Blatten-Belalp, Bellwald, dem Goms und dem Landschaftspark Binntal in einer wegweisenden Digitalisierungs- und Produktkooperation. Gemeinsam mit der Aletsch Arena und Blatten-Belalp wird Brig Simplon im Rahmen einer Zusammenarbeit mit der Matterhorn Region AG auf nationaler und internationaler Ebene vermarktet.

Weiterführende Infos zu Brig Simplon finden Sie auf hier.
Bild der Generalversammlung finden Sie hier.

- Legende zum Bild: v.l.n.r Lena Imstepf (Stv. Direktorin), Silvio Burgener (Direktor), Lilian Roten (neu gewählte Verwaltungsratspräsidentin) und Stefan Luggen (abtretender Verwaltungsratspräsident)
- Zvg / © Brig Simplon / levin.studio

Für weitere Informationen und Bilder (Medien):

Silvio Burgener, Brig Simplon Tourismus AG
Bahnhofstrasse 2, 3900 Brig
Tel. +41 27 921 60 30, E-Mail: s.burgener@brig-simplon.ch

Über Brig Simplon: Wir stehen für wahre Werte und authentische Erlebnisse. Wir wollen die Walliser Gemeinschaft und Kultur erlebbar machen. Das Freiheitsgefühl der Berge und die charmante Alpenstadt Brig als Zentrum und Ausgangsort für viele spannende Erlebnisse in unserer Heimat sorgen für ein rundes Erlebnis. Die Region Brig Simplon erstreckt sich von der historischen Stadt Brig hinauf zur kargen Hochgebirgslandschaft am Simplonpass und weiter bis nach Gondo an der italienischen Grenze. Wandern im Sommer oder Skiferien im Winter – die Region Brig Simplon ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Spannende Gegensätze zeigen sich zwischen dem rund 13'000 Einwohner zählenden Brig, wo auch der Geschäftstourismus eine Rolle spielt, und den ländlichen Gebieten, die auf Ferientourismus setzen. Als «verbindendes Element» zwischen Stadt, Land und Berg gilt der Stockalperweg, der von Brig über den Simplonpass nach Gondo und weiter bis nach Domodossola in Italien führt.